

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 22 (1968)

**Heft:** 4: Bauten für Freizeit und Erholung = Construction pour loisirs et repos = Buildings for leisure and recreation

**Artikel:** L'Altro Mondo Club in Rimini = L'Altro Mondo Club à Rimini = The Altro Mondo Club in Rimini

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-333245>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Pietro Derossi, Giorgio Ceretti, Turin  
Mitarbeiter: Ricardo Rosso

### **L'Altro Mondo Club in Rimini**

L'Altro Mondo Club à Rimini  
The Altro Mondo Club in Rimini

Ein oberflächlicher Vergleich dieses Clubs mit dem Fun-Palace-Projekt läßt das Zitat Rayner Banhams, das den Fun Palace als mechanisierten Schrein für den Homo ludens bezeichnete, zutreffend erscheinen. Doch die Konzeption des Altro-Mondo-Clubs ist bar jeder sozialutopischen Begründung. Ihre Begründung ist die Lücke im Angebot der Freizeitmaschinerie, die sich – durch Ferientourismus genährt – entlang der Adriaküste von Rimini bis zum NSU-Lido entwickelt.

Von den kommerziellen Zielen einer Subkultur der Freizeit gekennzeichnet (der Name des Clubs »andere Welt« scheint ein Indiz zu sein) bietet sich der Club zur Verwirklichung vieler Aktivitäten an. Tanz, Festlichkeiten, Theater, Ausstellungen und Nachtclub bestimmten die Extrema der Nutzung.

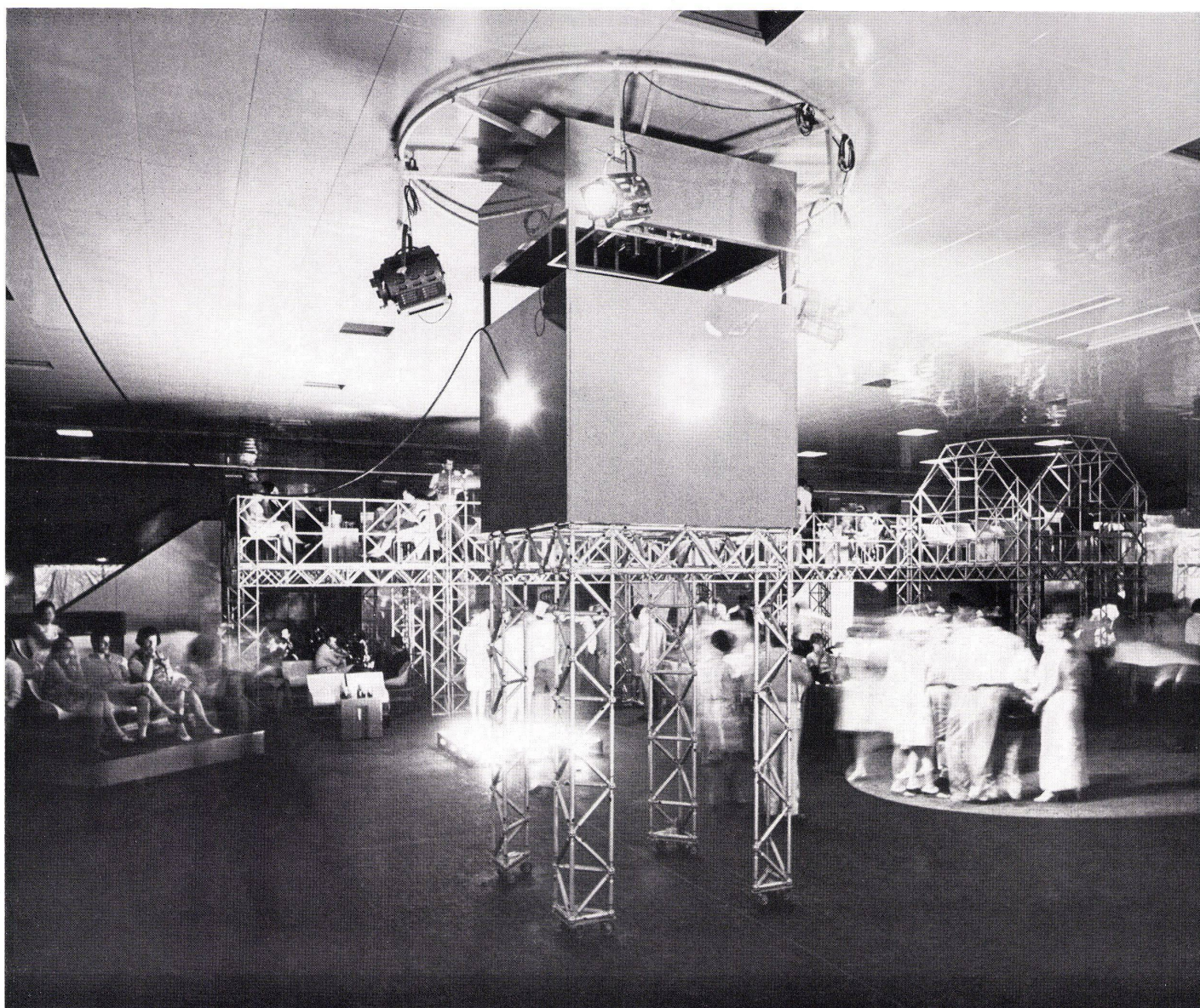
Jedoch ist die Wahlfreiheit des Benutzers eng begrenzt. Dem aktiven Spiel weniger mit steuerbaren Umweltbedingungen steht die Unterwerfung vieler unter dieses »Spiel« entgegen. Verschiebbare Podeste und Sitztribünen, Spielautomaten und psychedelic lights täuschen nicht über den passiven Charakter dieses Spieles hinweg. Die scheinbare Aktivität der Benutzer unterscheidet die Nutzung des Altro-Mondo-Clubs von der angestrebten des Fun-Palace-Projektes mehr als es durch die unterschiedlichen Nutzungsprogramme gerechtfertigt wäre.

### **Anordnungen**

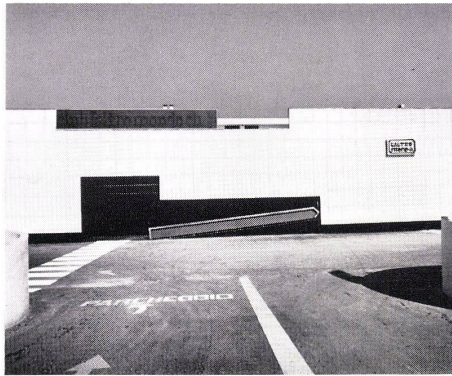
Die stützenfreie Hülle von ca. 32×57 Metern Grundfläche, deren äußere Erscheinung durch Wellernittafeln geprägt wird, enthält einen Grundriß, in dem sich zwei Bereiche unterschiedlicher Charakteristik aufweisen lassen. Die Nutzung des kleineren Bereichs mit Zugangsrampe und spezielle Führung erzwingenden Eingangselementen, mit Garderoben, mit Zonen für Verwaltung und Service, mit WCs, einer Bar und einer Zone für Spielautomaten ist extrem festgelegt. Die Raumqualitäten sind, verglichen mit denen des anderen Bereichs, eher statisch zu nennen. In dem größeren, etwa zwei Drittel der Halle einnehmenden Bereich ist nur eine Zone fixiert, der Kommandostand des Disque-Jockeys. Weiter sind Hauptzugang und -ausgang, die Verbindungen mit Bar und Spielautomaten und der Kontakt mit der Servicezone festgelegt. Alle anderen, die Nutzung des Raumes beeinflussenden Elemente sind mobil oder in ihrer Auswirkung veränderbar.

### **Katalog der Elemente und Anpassung an die Nutzung**

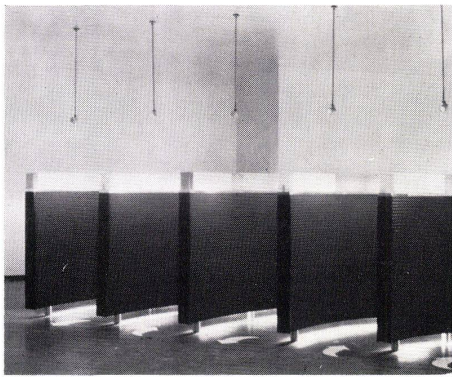
Der Anpassung an die Nutzung (wie auch der Imagebildung durch diese) dient eine Serie verschiedener Elemente, die aus dem Mero-baukasten zusammengesetzt sind. Ein kleiner Ausschnitt aus der Vielzahl damit mög-



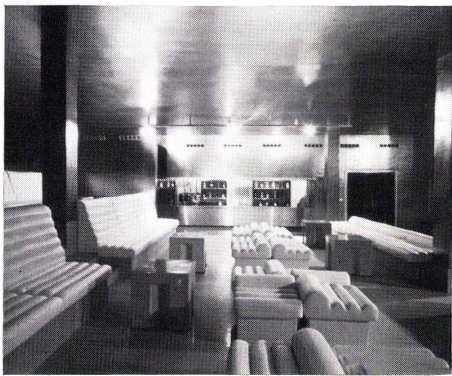




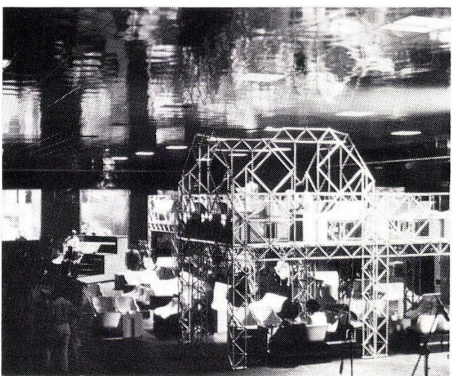
2



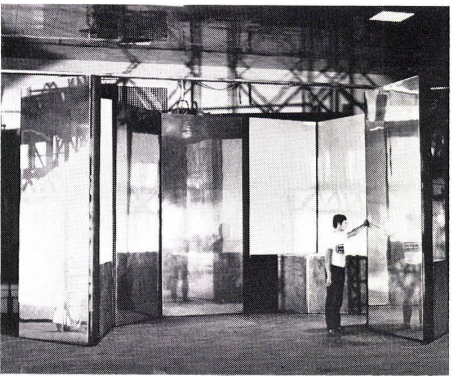
3



4



5



6

licher Kombinationen – die sich im Laufe eines Abends ändern können – ist in den Grundrissen dargestellt.

- Hohe Podeste mit einer begehbaren Plattform (A) können beliebig aneinandergesetzt werden, bilden Galerien und Zonenbereiche aus.
- Fahrbare Treppenelemente (L) erschließen die Galerien an beliebigen Stellen.
- Flache Podien (B und E) dienen als Spiel- und Sitzfläche und als Begrenzungen.
- Tribünenartige Podeste (C) mit mehreren Sitzreihen sind auf Rollen fahrbar und können bestimmte Zonen begrenzen.
- Frei aufstellbare kleine Bars (G) ermöglichen eine dezentralisierte Versorgung mit Getränken.
- Der Anzahl der Benutzer entsprechend kann der Raum durch mobile Wandschirme (F) verkleinert werden. Sitzecken und kleinere, ruhigere Bereiche lassen sich damit ebenfalls abschirmen.
- Projektions- und Beleuchtungstürme (D) können – soweit es die Energieanschlüsse erlauben – herumgefahren werden.

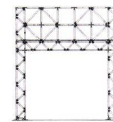
#### Steuerung der Umweltbedingungen

Die als Raumqualitäten bezeichnenden Umweltbedingungen wie Beleuchtung, akustisches Verhalten und Klima sind in weiten Grenzen bewußt veränderbar, Musik von zarter Backgroundmusic bis zur Lärmgrenze und Schmerzwellen, Beleuchtung von Dämmerlicht bis zur, im Jargon psychedelisch genannten Koppelung von Musik und Beleuchtung (eine Art optischer Wurlitzer-Organ).

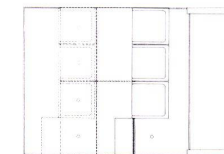
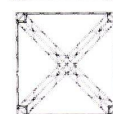
Von innen beleuchtete Podeste, Leuchtkörper in Decken und Wänden, fahrbare Projektions- und Beleuchtungstürme können die Raumwahrnehmung und die Oberfläche der Raumbegrenzungen innerhalb von Sekundenbruchteilen verändern. Lediglich der Barraum ist in wohlüberlegtem Gegensatz zum großen Saal als Ruhezone geplant, für des Dauerschocks Müde und für Voyeure.



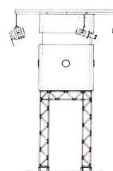
A



B



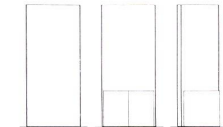
C



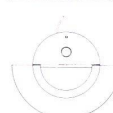
D



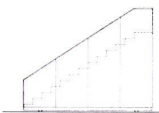
E



F



G



L

2, 3  
Eingang des Altro Mondo Clubs.  
Entrée de l'Altro Mondo Club.  
Entrance of the Altro Mondo Club.

4  
Bar.

5, 6  
Der große Saal mit Podesten, Tribünen und Wandschirmen.

La grande salle avec podiums, tribunes et paravents.  
The large hall with platforms, stands and screens.

7  
A Hohe kombinierte Podeste aus Meroelementen /  
Hautes estrades combinables en éléments-Mero /  
High combination platforms of Mero elements

B Flache kombinierbare Podeste / Basses estrades  
combinables / Low combination platforms

C Mobile Tribünen / Tribunes mobiles / Mobile stands

D Mobile Türme für Musik und Beleuchtung / Tours  
mobiles pour musique et éclairage / Mobile turrets  
for music and illumination

E Von innen beleuchtete kombinierbare Podeste /  
Estrades combinables éclairées de l'intérieur /  
Combination platforms, lighted from inside

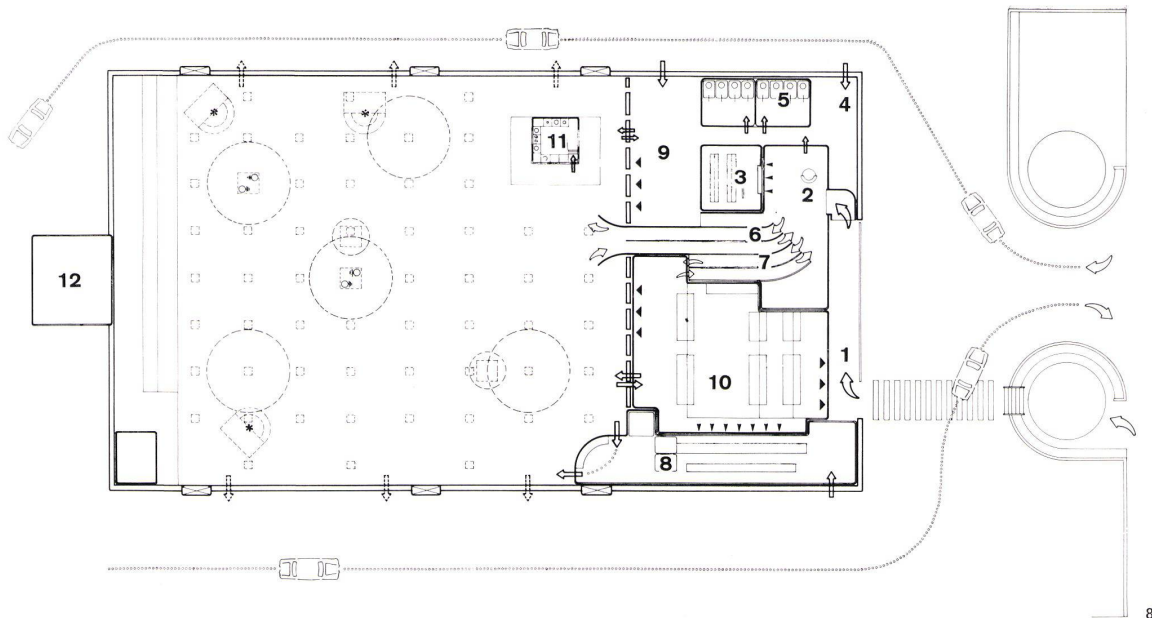
F Mobile Wandschirme / Paravents mobiles / Mobile  
screens

G Mobile Mini-Bar / Mini-bar mobile / Mobile mini-bar

H Bereich für Stühle und Tische / Zone pour chaises  
et tables / Table and chair area

L Fahrbare Treppe als Zugangelement für die hohen  
Podeste (A) / Escalier mobile comme élément  
d'accès aux hautes estrades (A) / Movable stairs  
as access element serving the high platforms (A)





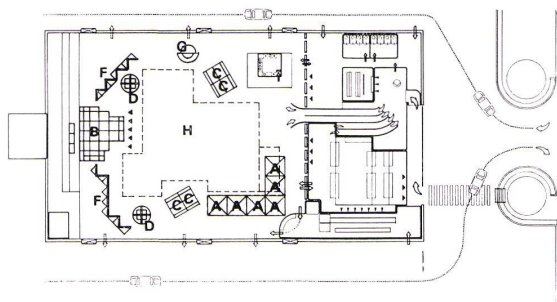
8  
Grundriß des Altro Mondo Clubs 1:500.  
Plan de l'Altro Mondo Club.  
Plan de l'Altro Mondo Club.

- 1 Zugangsrampe / Rampe d'accès / Access ramp
- 2 Eingang / Entrée / Entrance
- 3 Garderobe / Vestiaires / Cloakroom
- 4 Verwaltung / Administration
- 5 WC
- 6 Zugang zum Saal / Accès à la salle / Access to the hall
- 7 Zugang zur Bar / Accès au bar / Access to the bar
- 8 Service
- 9 Spielautomaten / Automates de jeux / Slot machines
- 10 Bar
- 11 Kabine des Tonmeisters / Cabine du disc-jockey / Sound engineer's booth
- 12 Klimazentrale / Centrale de climatisation / Air-Conditioning plant

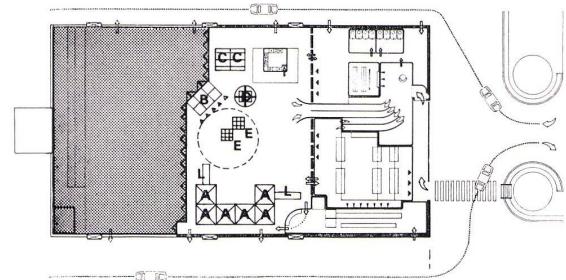
9  
Darstellung typischer Nutzungszustände 1:1000.  
Représentation d'états typiques d'utilisation.  
Sketch of typical utilization conditions.

- a  
Organisation der Elemente für eine Theateraufführung, die eine Raumbühne oder mehrere Spielflächen mit unterschiedlichen Blickrichtung benötigt.  
Organisation des éléments pour une représentation théâtrale qui nécessite une scène stéréoscopique ou plusieurs superficies avec différentes directions de regards.  
Organization of the elements for a theatrical performance requiring a stereoscopic stage or several playing areas with different lines of vision.
- b  
Organisation der Elemente für Tanzveranstaltungen mit drei Orchesterpodien.  
Organisation des éléments pour la danse avec trois podiums d'orchestre.

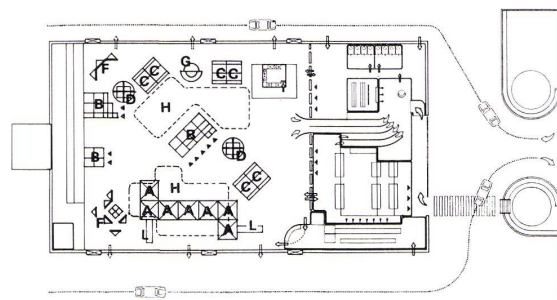
- c  
Organisation der Elemente bei schwachem Besuch. Mobile Wandschirme begrenzen die Nutzfläche.  
Organisation des éléments dans les cas de faible fréquentation. Des paravents mobiles limitent la surface d'utilisation.  
Organization of the elements with low visitor frequency. Mobile screens delimit the utility area.
- d  
Organisationsschema für den Fall, daß nur die Bar genutzt wird.  
Schéma d'utilisation dans le cas où seul le bar est utilisé.  
Scheme for occasions when only the bar is in use.



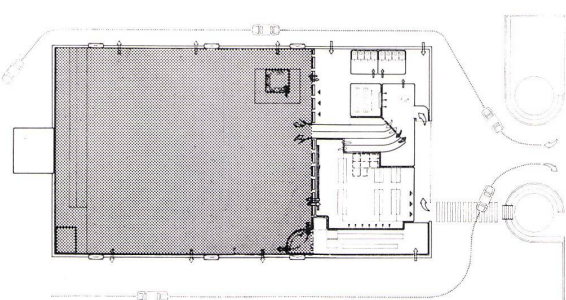
a



c



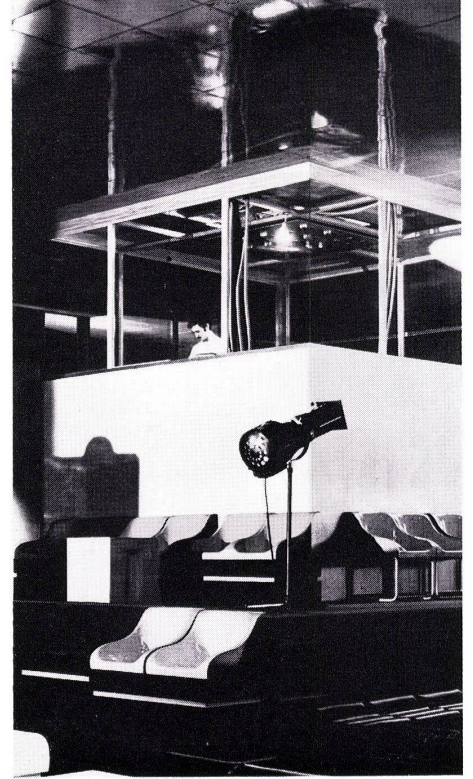
b



d

9





Aufnahmen von Veranstaltungen. Die aus Meroelementen zusammengesetzten Podien sind mobil und lassen sich der jeweiligen Veranstaltung entsprechend kombinieren.

Photos de représentations. Les podiums constitués d'éléments-Mero sont mobiles et permettent des combinaisons selon les nécessités de chaque représentation.

Views of various events. The platforms composed of Mero elements are mobile and can be assembled in different ways to meet the requirements of any given event.

